

# Industrie

anzeiger

07.20

10.03.2020 | 142. Jahrgang

www.industrieanzeiger.de

*Hybridleichtbau* Komplexität der Teile steigt Seite 32  
*Robotics Kongress* Erfolgreich mit Cobots Seite 48  
*Transportroboter* Produktiv und sicher Seite 54



*e.Go-Chef Prof. Schub*  
über die Folgen des  
Mobilitätswandels Seite 42

Top-  
Thema  
Automotive



## Zunehmend Sorgen um Lieferketten



Insbesondere die Produktion in Norditalien könnte durch die Corona-Epidemie beeinträchtigt werden. Bild: Superingo/stock.adobe.com

**Zulieferindustrie** | Trotz Coronavirus hat sich die Situation für die Zulieferunternehmen im Februar verbessert. Doch jetzt nimmt die Unsicherheit täglich zu.

Der Ausbruch des Coronavirus hat der deutschen Zulieferindustrie im Februar noch keinen größeren Schaden zugefügt. Das Geschäftsklima hat sich sogar leicht verbessert. Allerdings gingen die Bewertung der Lage und die Erwartungen für die kommenden Monate weit auseinander. Gegenüber Januar habe sich zwar die aktuelle Situation gegenüber dem Vormonat verbessert, betont die Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ), ihre Perspektiven jedoch würden die Unternehmen

insgesamt schlechter eingeschätzt. Zum Umfragezeitpunkt war noch nicht absehbar, dass sich der Virus auch in Europa stark verbreiten würde. Je länger die Epidemie andauere, desto größer würden die Sorgen um negative Auswirkungen auf globale Lieferketten und Absatzmärkte. Vor allem die Produktion in Norditalien könnte beeinträchtigt werden und treffe auch die Zulieferer. Deshalb sei davon auszugehen, dass Konjunkturprognosen angepasst werden müssten. ●

## Mit voller Kraft ins neue Jahr

**Bilanz** | Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG kann aus wirtschaftlicher Sicht auf ein ereignisreiches Jahr 2019 zurückblicken und den Kurs der vergangenen Jahre fortsetzen. Das Handelsunternehmen für modulare C-Teile-Lösungen verzeichnete 2019 einen Umsatz von 582 Mio. Euro, was einer Steigerung von 2,5 % entspricht.

Mit über 20 Jahren Expertise auf dem Markt hat sich das Unternehmen als C-Teil-

le-Partner für die Industrie etabliert. Die Voraussetzung für die professionelle industrielle C-Teile-Abwicklung ist ein Sortiment mit mehr als 1,1 Mio. Artikeln. Das Angebot reicht von der klassischen Verbindungs- und Befestigungstechnik über Hilfs- und Betriebsstoffe wie persönliche Schutzausrüstung und chemisch technische Produkte bis hin zu Sonderteilen nach Zeichnung. Mit der Erweiterung um das Tätigkeitsfeld Additive Manufacturing (3D-Druck) erfolgt gleichzeitig auch der Ausbau des bisherigen C-Teile-Spektrums um weitere Produktgruppen. Sie bilden die Basis für die direkte Belieferung der Kunden weltweit und für die vernetzten C-Teile-Lösungen in der Beschaffung, in der Intralogistik, am Montageplatz, an der Fertigungslinie oder in der Instandhaltung. ●

Das Handelsunternehmen für modulare C-Teile-Lösungen konnte im letzten Jahr den Umsatz um 2,5 Prozent steigern. Bild: Würth Industrie Service



## Zehn Jahre Laserteile4you

**Online-Portal** | Laserteile4you feiert 10-jähriges Bestehen. Das Online-Portal der H.P. Kaysser GmbH + Co. KG gilt als Pionier für das professionelle Bestellen individuell gefertigter Blechteile über das Internet. Was 2010 mit einer mutigen Idee begann, hat sich zu einem leistungsfähigen Bestellportal entwickelt. Deutschlandweit nutzen mehr als 10.000 Kunden die Möglichkeit, umfangreiche Blechbearbeitungen in großer Materialvielfalt rund um die Uhr zu kalkulieren und zu bestellen. Die zum Jahresbeginn freigeschaltete neue Website bietet noch bessere Übersichtlichkeit, mehr Informationen und noch schnelleres Kalkulieren. Mit zahlreichen Aktionen und Angeboten wollen die Anbieter das ganze Jubiläumsjahr über feiern. ●